

Forschungspreis der Charlotte Lehmann-Stiftung

Gutachterkommission:

Frau Dr. Karin Becke-Jakob, Nürnberg
Frau Prof. Dr. Wiebke Gogarten, Münster
Frau Prof. Dr. Thea Koch (Vorsitz),
Dresden
Frau Prof. Dr. Carla Nau, Lübeck
(Vertretung)



charlotte lehmann-stiftung
Frauen in der Anästhesiologie

* siehe: <https://charlotte.lehmann-stiftung.com/>
(Achtung: ohne www.)

Der von der Charlotte Lehmann-Stiftung ausgelobte Forschungspreis in Höhe von **10.000 Euro** an Wissenschaftlerinnen für bedeutsame Arbeiten auf dem Gebiet der Anästhesiologie, anästhesiologischen Intensivmedizin, Schmerztherapie und Notfallmedizin steht auch 2023 wieder zur Preisvergabe zur Verfügung.

Die Charlotte Lehmann-Stiftung verfolgt das Ziel, begabte Ärztinnen in ihrem beruflichen Werdegang auf dem Gebiet der Anästhesiologie, anästhesiologischen Intensivmedizin, Schmerztherapie und Notfallmedizin sowohl in der klinischen Praxis als auch in Forschung und Lehre durch individuelle Förderungsmaßnahmen zu unterstützen.

Um den Preis können sich Ärztinnen bewerben, die in der Regel jünger als 40 Jahre sind. Die näheren Teilnahmebedingungen ergeben sich aus den Statuten* des Forschungspreises der Charlotte Lehmann-Stiftung.

Berücksichtigt werden Arbeiten, die bis zum **31. März 2023** auf elektronischem Wege (s.u.) eingegangen sind. Dabei ist in einem Begleitschreiben mitzuteilen, ob und gegebenenfalls wo die Arbeit erstmals veröffentlicht wurde. Es ist außerdem die Erklärung abzugeben, dass die Arbeit für keinen anderen Preis eingereicht worden ist.

Bitte melden Sie sich mit Ihren Benutzerdaten auf der Seite www.dgai.de unter „Preise und Ehrungen“ an.